

Entstehung des Kachelofenmuseums im Kachelofenverband



Unsere Ambitionen ein Museum zu eröffnen sind stark wie nie zuvor.

Mit viel Energie aller Mitarbeiter und der Hilfe unserer Praktikanten sind wir ein gutes Stück voran gekommen. 2004 erwarben wir die ersten stark beschädigten Kachelöfen aus mehreren Epochen.

Mit viel Liebe zum Detail werden sie fachmännisch im Verband restauriert. Wir stehen am Anfang dieses Vorhabens und sind für Tipps und Exponate jederzeit dankbar. Wir bitten um Ideen, Anregungen und Öfen sowie Werkzeug und Bücher die dazu dienen das Hafnerhandwerk im Zuge der Geschichte zu präsentieren.

Die Räumlichkeiten im Keller werden Schritt für Schritt adaptiert und für ihre Aufgabe vorbereitet. Wir freuen uns Ihnen in der nächsten Ausgabe über unsere Fortschritte berichten zu können. ■

Inhalt

Seite 2

NEU - Technische Merkblätter

Meisterkurskriptum

Neuer Technischer Mitarbeiter gesucht

VEUKO Kongress 2005 in Österreich

KOV-Seminare im Herbst im Überblick

Seite 3

Praktikanten im KOV

Fachmesse für Kachelofenbau und Wohnkeramik
26. - 28.1.2005 in Wels

Fireplaces Salon 2005 in Moskau

Seite 4

Strengere Kriterien für OK Hafner

Kostenlose GHH Seminare für OK Hafner

Etiketten für Zündis

gestellt, dass es gegen Angriffe immun ist? HWUB-S-TEAM, Spraitbach, hat eine Management-Broschüre erarbeitet, die KMUs Wege aufzeigt, um ihr Unternehmen unter Einbindung der Mitarbeiter konsequent auf Erfolgskurs zu bringen. Die Broschüre: „Prinzip Partnerschaft gewinnt -

Durch Integration von Strategie, Menschen und Führung alle Chancen nutzen“ behandelt eingehend das Grundverständnis für strategische Führung, zeigt Problemfelder in Unternehmen auf und legt dar, wie man praktisch und handlungswirksam vorgeht, um partnerschaftliche Führung

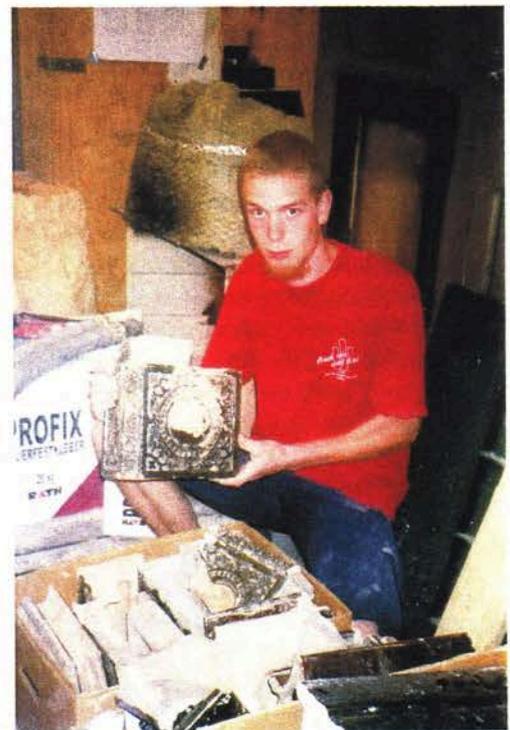
zum Kern und Motor seiner Zukunftsdynamik zu machen. Der Blick öffnet sich für die Chancen, die der Wandel bietet, statt die Umstände zu beklagen. Mittelständische Unternehmer erhalten die Broschüre, rd. 25 Seiten, kostenlos per e-Mail unter Kontakt@hwub.de.

KOV-Praktikant: Geselle aus dem Hohen Norden

„Ich geh auf die Walz“

Eigentlich stammt Kai Köster aus Norddeutschland, jetzt ist er aber in Kärnten ansässig, wo er über Umwege, wo er über Umwege zur Hafnerei kam. „Ursprünglich habe ich etwas anderes gelernt, wollte aber nicht ewig dasselbe machen. Anlässlich eines Besuches bei meinem Bruder in Kärnten kam ich mit dem Berufsbild des Hafners in Berührung, das ich vorher gar nicht kannte. Die Kreativität dieses Berufes hat mich sofort begeistert.“ Heute hat Kai Köster die

Gesellenprüfung in der Tasche und absolviert bis Ende des Jahres ein Praktikum beim Kachelofenverband. Er ist sowohl am Restaurieren alter Kachelöfen interessiert als auch an Arbeiten mit den Versuchsanlagen und deren Aufbauten im Verband. Köster: „Ich bin mit Leib und Seele Hafner und möchte während meiner Praktikantenzeit so viel wie möglich dazulernen.“ Die Meisterprüfung hat er bereits im Visier, doch vorher kommt noch die Zeit der Wanderschaft. Schon seit seinem 15. Lebensjahr träumt Kai Köster davon „auf die Walz“ zu gehen. Was früher gang und gäbe war, ist heutzutage ein fast vergessener Brauch: Handwerksge-sellen auf einer mehrjährigen Wanderschaft quer durch die Lande, ja oft Kontinente. Ihren Heimatort müssen sie während der drei Jahre im Umkreis von 60 km meiden und verdienen sich mit ihren handwerklichen Fertigkeiten bei verschiedenen Arbeitgebern. Die Gesellen auf ihrer Walz sind weltweit organisiert und können sich auf ein stabiles Netz von Kameraden stützen. Stolz tragen sie ihre typische Handwerkstracht und machen so in Stadt und Land auf sich aufmerksam. Köster: „Flexibilität ist gefragt, denn man bietet alles an, was



man kann. Da sind im Winter andere Fähigkeiten gefragt, z.B. Bäckergehilfe, als im Sommer, wenn Außenarbeiten möglich sind. Mein Hafnerhandwerk wird mir da so manche Arbeit verschaffen.“

Mehr zur Tradition der Walz: www.rolandsbruderwk.de/ns_index.html



Kachelofen: Leihgabe Heinz Rothschödl



Ihr Partner für
Kachelofenheiztechnik!

www.kaschuetz.at

KASCHÜTZ Gesellschaft m.b.H., A-3163 Rohrbach/Gölsen, Dreikreuzstr. 42
Telefon: +43(0)2764/24 01, Fax: +43(0)2764/76 82, kaschuetz@kaschuetz.at





Praktikanten im KOV

In diesem Sommer konnten wir gleich drei Praktikanten die Möglichkeit geben in unserer Versuchsanstalt Erfahrungen zu sammeln.

Christoph Hütterer (Fa. Off & Go)
Er ist gelernter Kunsthistoriker und hat beim Renovieren seines Hauses die Liebe zum Kachelofen entdeckt. Im zweiten Bildungsweg absolvierte er in Wien die Hafnerlehre und war für unser Museum und für das Meisterkurskriptum im Bereich Stilkunde ein wertvoller Mitarbeiter.



Judith Prisse (Keramikwerkstätte Contrapunkt, Klagenfurt)



Sie ist gelernte Netzwerktechnikerin und erlernte danach in Klagenfurt das Hafnerhandwerk. Sehr interessiert und sensibel renovierte sie in Kleinstarbeit filigrane Teile von Stilöfen. Mit viel Energie und handwerklichem Geschick entstanden die ersten Meilensteine für unser Kachelofenmuseum.

Kai Köster kommt aus dem norddeutschen Raum und absolvierte in Klagenfurt die Berufsschule und Lehre für Hafner, da in seiner Heimat eine derartige Ausbildung nicht angeboten wird. Als gelernter Verblendmaurer war er für die Spachtel- und Malarbeiten im Ausstellungsraum der ideale Kandidat.



Wir freuen uns ganz besonders, dass der Zulauf der Praktikanten auch im Herbst nicht abreißt. Stets bemüht die Praktikanten in allen geforderten Themen zu unterrichten und ihre Spezifika zu berücksichtigen, hat sich ein sehr gutes Arbeitsklima entwickelt, welches das gegenseitige Lernen sehr unterstützt.

Wir nehmen gerne ab März 2005 wieder Praktikanten auf (bis dahin sind wir voll belegt). ■

Fachmesse für Kachelofenbau und Wohnkeramik 26. - 28.1.2005, Wels

Sie sind herzlich eingeladen unsere Fachmesse als Aussteller oder Hafner zu besuchen. Jährlich präsentieren über 80 Aussteller aus ganz Europa vor 1.500 Besuchern ihre Produkte.



Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich auf der wichtigsten Branchenmesse in Europa. Mit neuer Fliesenarena und noch mehr Ausstellern aus verschiedenen Ländern präsentieren wir Ihnen einen aktuellen Querschnitt der wichtigsten Branchenplayer.

Wir freuen uns, Sie auch auf dem Stand des Österreichischen Kachelofenverbandes begrüßen zu dürfen. ■

Ihr KOV Team

Fireplaces Salon 2005 in Moskau



Vom 21. - 24. April 2005 findet erstmalig die neue Messe Fireplaces Salon 2005 am neuen Messegelände in Moskau statt. Die Organisatoren sind die russische Messegesellschaft mit der russischen Zeitschrift "Kamine und Heizung". Wir sind eingeladen einen österreichischen Gemeinschaftsstand, der die Branche repräsentiert, auszurichten.

Französische, englische, italienische, dänische, schwedische und norwegische Hersteller haben sich bereits entschlossen bei der Messe teilzunehmen. Es werden etwa 100 Aussteller erwartet.

Der Markt ist groß und es gibt kaum Hersteller in Russland. Nutzen Sie die Chance, sich in Moskau zu präsentieren und Kontakte zu knüpfen. Am Beginn genügen oft ein Gespräch und einige Produktunterlagen.

Die Organisatoren haben die Fachmessen in Italien, England und Paris besucht und werden im Oktober im Österreichischen Kachelofenverband die ersten Gespräche über eine mögliche Zusammenarbeit führen. ■